

Sie ist da: Das Auricher Neujahrsbaby heißt Evi

Aurich. 3325 Gramm schwer und 51 Zentimeter groß: Evi Vika König ist Aurichs Neujahrsbaby und damit das erste Kind, das 2023 in der Ubbo-Emmius-Klinik (UEK) in Aurich geboren wurde. Die neue Erdenbürgerin kam am 1. Januar um 04:16 Uhr auf die Welt. Die Eltern Mareike Paul und Eugen König mit der großen fünfjährigen Schwester Ella aus Aurich freuen sich über die Geburt ihrer Tochter. „Eigentlich war am 02.01. der errechnete Geburtstermin. Sie war etwas schneller und verschafft uns einen schönen Start ins neue Jahr“, erzählen die stolzen Eltern.

Insgesamt zählte die Geburtshilfe der UEK im zurückliegenden Jahr 1326 Geburten, darunter 23 Mehrlingsgeburten (Stand vom Morgen des 30.12.2022). Die Anzahl der Geburten ist damit im Vergleich zum Vorjahr auf gleichbleibend hohem Niveau. „Wir freuen uns über das anhaltende Vertrauen der werdenden Eltern in unsere Geburtsklinik“, sagt Dr. Helmut Reinholt, Chefarzt der Auricher Frauenklinik. „Dank unserer tatkräftigen Mitarbeiter haben wir ein hohes Niveau erreicht und können Mutter und Kind jederzeit eine sichere und geborgene Geburt ermöglichen.“

Die meisten Geburten verlaufen für Mutter und Kind unkompliziert. Aber auch auf besondere Situationen in der Schwangerschaft oder rund um die Geburt ist die Ubbo-Emmius-Klinik vorbereitet: Im Perinatalzentrum Level 2 können zu früh geborene Kinder (ab der 29. Schwangerschaftswoche beziehungsweise ab 1250 Gramm Geburtsgewicht) behandelt werden. Die Frauenklinik nimmt zudem auch werdende Mütter in einer Risikoschwangerschaft auf. Ein großer Vorteil ist die enge Zusammenarbeit zwischen Frauenklinik und Kinderklinik, die beide durch WHO und UNICEF als „babyfreundlich“ zertifiziert sind, was in dieser Kombination in Nordwestdeutschland einmalig ist.

Bild

Evi Vika König, unser Neujahrsbaby 2023.

Foto: Trägergesellschaft